

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Tagung „Trojaner, Body-Cams und Co. – Polizeiarbeit zwischen Sicherheit und Schutz der informationellen Selbstbestimmung“ am 18.01.2018 in Erfurt an.

Die Teilnahme ist für alle Interessenten offen und kostenfrei.

Zusätzlich ist die Veranstaltung eine vom ThILLM und dem TMIK anerkannte Fortbildung:

ThILLM: 5094-41-0501/17 Fortbildungsnummer

TMIK: Mit Anschreiben Abteilungsleiter Polizei vom 06.11.2017.

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

Name, Vorname

.....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung **bis zum 15.12.2017** an:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI)
Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt

Die Anmeldung kann auch per E-Mail erfolgen an: poststelle@datenschutz.thueringen.de oder per Telefon: 0361/573112900 bzw. per Fax: 0361/573112904.

Tagungsort:

Ev. Augustinerkloster zu Erfurt
- Räume Staupitz/Lang -
Augustinerstraße 10
99084 Erfurt

Veranstalter:

TLfDI, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt
Verantwortlich: Herr Dr. Lutz Hasse
in Kooperation mit:

Bund Deutscher Kriminalbeamter*

*Der TLfDI bedankt sich für die finanzielle Unterstützung durch die BDK.

Deutsche Polizeigewerkschaft
Gewerkschaft der Polizei Thüringen

Anreise:

Öffentliche Verkehrsmittel

Straßenbahnlinie 1 (Richtung Europaplatz),
Haltestelle "Augustinerkloster" aussteigen.



Wir machen unsere Gäste darauf aufmerksam, dass nur äußerst eingeschränkt Parkplätze vorhanden sind. Parkplatz in der Nähe: Kleiner Ring, Juri-Gagarin-Ring 141-155

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist auf 150 begrenzt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.tlfdi.de 



Trojaner, Body-Cams und Co. – Polizeiarbeit zwischen Sicherheit und Schutz der informationellen Selbstbestimmung



©Protection concept: Police on computer keyboard back - fotolia.com

18. Januar 2018

9.30 Uhr

**Augustinerkloster
Erfurt**





Sehr geehrte Damen
und Herren,

als Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI) habe ich gemeinsam mit dem Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK), der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPolG) und der Gewerkschaft der Polizei Thüringen (GdP) für den 18. 01. 2018 im Augustinerkloster Erfurt diese gemeinsame Veranstaltung ins Leben gerufen. Dabei sollen die technischen Mittel und Möglichkeiten der Polizeiarbeit von verschiedenen Akteuren kritisch beleuchtet werden. Gefährden oder schützen Polizei und Verfassungsschutz die Grundrechte der informationellen Selbstbestimmung?

Es könnte lebendig werden ...

Dr. Lutz Hasse

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit (TLfDI)

Das Programm

09:00 Einlass

09:30 **Der TLfDI begrüßt die Gäste**

Einstieg: „Privatsphäre auf direktem Weg ins Koma“

09:45 **Grußwort der Gewerkschaften**

10:00 **Roger Derichs**, Vizepräsident des Amtes für Verfassungsschutz Thüringen

„Abhörtechniken beim Verfassungsschutz und deren rechtlichen Voraussetzungen“

10:30 **Christopher Kraft**, Vertreter des Polizeipräsidiums Koblenz

„Einsatz der Body-Cams beim Polizeipräsidium Koblenz – von der Idee zum Einsatz von Körperkameras bei der Polizei Koblenz bis zur Umsetzung“

11:15 **Jay Tuck**, US-Sicherheitsexperte, Journalist

„Künstliche Intelligenz in Fahndung und Forensik“

12:00 **Mittagspause (Stehbuffet)**

12:30 **Jens Kubieziel**, Vorstand „Krautspace- Der Hackspace in Jena“

Input zum Veranstaltungstitel

13:00 **Prof. Dr. Dirk Labudde**,

Hochschule Mittweida

„Predictive Policing – gestern, heute morgen“

13:30 **Prof. Dr. Christian Hummert**,

Hochschule Mittweida

„Video und Biometrie“

14:00 **André Schulz**, BDK

Bundesvorsitzender, „Polizeiarbeit im 21. Jahrhundert - Ermittlungen zwischen Anspruch und Wirklichkeit“

14:30 **Grußwort des Staatssekretärs des TMIK, Herrn Udo Götze**

14:45 **Podiumsdiskussion**

16:30 **Ende der Veranstaltung**

Die Vortragenden

Roger Derichs ist seit 1. Januar 2015 der Vizepräsident des Thüringer Verfassungsschutzes. Von Juli 2012 bis November 2015 war er kommissarischer Leiter der Behörde.

Jay Tuck ist US-Sicherheitsexperte, Journalist, Fernsehproduzent und Buchautor. In seinen 35 Jahren beim deutschen Fernsehen war Tuck investigativer Reporter (NDR-Panorama, WDR-Monitor), Kriegskorrespondent (Tagesschau) und leitender Redakteur (ARD-Tagesthemen). Heute ist er Autor, Keynote Speaker und CEO von Airtime Dubai Ltd.

Christopher Kraft ist Polizeihauptkommissar beim Polizeipräsidium Koblenz in der Abteilung Einsatz/Führungsstab. Er war von der Idee des Einsatzes von Körperkameras in Rheinland-Pfalz bis zur Umsetzung in Koblenz dabei.

Jens Kubieziel ist schwerpunktmäßig im Bereich der IT-Sicherheit und des Datenschutzes als Security Consult tätig. Er berät klein- und mittelständische Firmen und hilft, den Schutz deren IT-Systeme zu erhöhen. Daneben arbeitet er als externer Datenschutzbeauftragter.

André Schulz ist seit September 2011 Bundesvorsitzender des BDK. Er studierte Verwaltungswissenschaften an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Kiel-Altenholz sowie später Kriminologie und Polizeiwissenschaft an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität in Bochum.

Prof. Dr. Dirk Labudde hat eine Professur an der Hochschule Mittweida, Fakultät für Angewandte Computer- und Biowissenschaften, hier: Informatik/Bioinformatik.

Prof. Dr. Christian Hummert ist Professor für IT-Sicherheit/Digitale Forensik an der Hochschule Mittweida. Vor seiner Berufung war er sechs Jahre am Landeskriminalamt Thüringen beschäftigt.

Moderation: Blanka Weber, sie ist freie Journalistin mit langjährigen Erfahrungen als TV-Moderatorin sowie Korrespondentin des DLF/Deutschlandradio. Sie führt durch das Programm.